

Das **PFAS**-Problem



WIE KOMMT ES IN UNSERE KÖRPER?



GESUNDHEITSPROBLEME IN ZUSAMMENHANG MIT PFAS



Kochen mit Antihaft-Pfannen



PFAS-haltige Produkte



PFAS-kontaminierte Lebensmittel und Wasser



PFAS in Luft und Staub

Nieren- und Hodenkrebs

Hoher Blutdruck und Präeklampsie

Erhöhtes Cholesterin

Niedrigere Geburtsgewichte

Verminderte Impfreaktion bei Kindern

PFAS

- Abkürzung für Per- und Polyfluoralkyl-Stoffe, Chemikalien, die in Produkten wie antihaftbeschichtetem Kochgeschirr, Lebensmittelverpackungen, wasserfester Kleidung und schmutzabweisendem Teppichboden verwendet werden
- Diese ' ewige Chemikalien' können bis zu 1000 Jahre brauchen, um sich in der Natur abzubauen

WAS KÖNNEN WIR TUN?



EINZELPERSONEN - vermeiden Sie Produkte mit PFAS und fordern Sie Politiker auf, die Verwendung von PFAS einzuschränken oder zu verbieten

ANGEHÖRIGE DER GESUNDHEITSBERUFE - beraten Sie Patienten, wie sie PFAS vermeiden können und unterstützen Sie Einschränkungen bei ihrer Anwendung

UNTERNEHMEN - schrittweiser Abbau der Verwendung von PFAS und Vermeidung nicht-essentieller Verwendungszwecke

POLITISCHE ENTSCHEIDUNGSTRÄGER - Schränken Sie PFAS-Verwendung ein oder verbieten Sie sie es